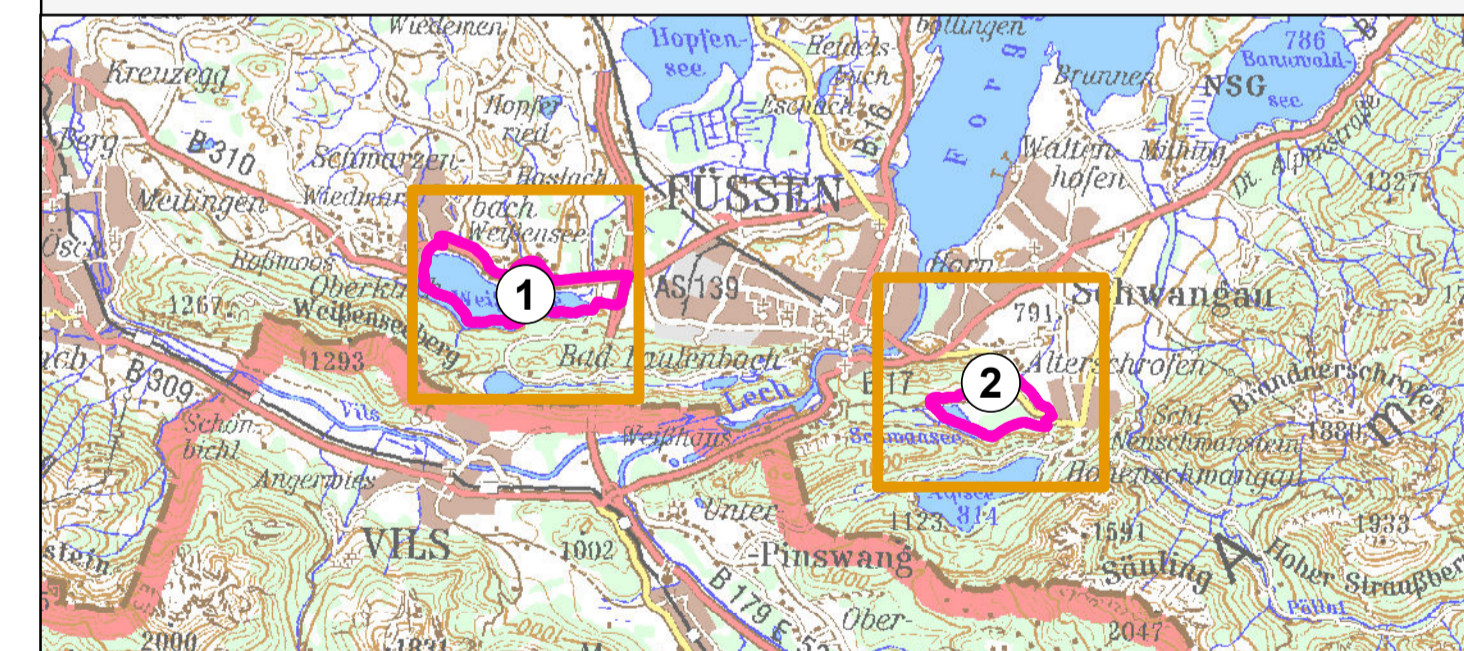


- FFH-Gebietsgrenze (Stand: BayNat2000 VO vom 19.02.2016, angepasst)
- Maßnahmen im Offenland**
- Naturnahe und bedingt naturnahe Lebensraumtypen erhalten**
- Suk, Weitgehendes Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung
 - BrG, Offenhaltung durch schonende Gehölzentnahme
- Extensiv genutzte Lebensraumtypen erhalten**
- S1, Jährliche Mahd ab September
 - S2, Mahd alle 2 - 3 Jahre (ab September)
- Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Wie, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache
- Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**
- Den Wasserhaushalt sanieren
- Hy, Anheben des Moorwasserspiegels
 - Hy_U, Klärung von Entwässerungsursachen im Umfeld
- Beeinträchtigungen des Nährstoffhaushalts abstellen
- Ex_U, Extensivierung im Umfeld zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen
- Maßnahmen im Wald**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- Maßnahmen für 91E0**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern, Esche
 - 117 Totholz- und Biotopebauteil erhöhen
- Maßnahmen im Wald für den Frauenschuh**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

Die Beschriftung der Offenlandflächen enthält folgende Kürzel
 Für die laufende Pflege I: schonende Mahd sehr nasser Streuwiesen oder Mahd in Teilbereichen. Für den Zweck notwendiger Maßnahmen: L: Maßnahme für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen; A: Maßnahme für FFH-Anhang II-Arten; VB: Maßnahme zur Verbesserung der Verbundsituation für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen oder FFH-Anhang II-Arten (siehe Text). Die Labels sind nicht punktgenau, sondern sie beziehen sich auf das jeweilige Polygon.
 Für Wald-Lebensraumtypen sind nur Maßnahmen geplant, die im SDB enthalten sind.
 Es sind nur die notwendigen, nicht die wünschenswerten Maßnahmen dargestellt.



Managementplanung
FFH-Gebiet 8429-302
Alpenrandquellseen

Karte 3 Maßnahmen Behörde

Blatt: 1 von 2	Kartenfertigung: 03.05.2024
--------------------------	---------------------------------------

Bearbeitung:
 Regierung von Schwaben
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Angewandte Landschaftsökologie Wagner - www.wagner-ugau.de

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 GeoBasis-DE / BKG 2013
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 Meter

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Angewandte Landschaftsökologie Wagner & Wagner

NATURA 2000



- FFH-Gebietsgrenze** (Stand: BayNat2000 VO vom 19.02.2016, angepasst)
- Maßnahmen im Offenland**
- Naturnahe und bedingt naturnahe Lebensraumtypen erhalten**
- Suk, Weitgehendes Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung
 - BrG, Offenhaltung durch schonende Gehölzentnahme
- Extensiv genutzte Lebensraumtypen erhalten**
- S1, Jährliche Mahd ab September
 - MH, Jährliche Mahd ab August
 - HM, Zweischürige Heuwiesenmahd aufwuchsorientiert ab Mitte Juni, 2. Schnitt ca. ab Mitte August
- Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Wie, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache
- Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**
- Den Wasserhaushalt sanieren
- Hy, Anheben des Moorwasserspiegels
 - Hy_U, Klärung von Entwässerungsursachen im Umfeld
- Beeinträchtigungen des Nährstoffhaushalts abstellen
- Ex_U, Extensivierung im Umfeld zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen
- Spezielle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden
- BL, Besucherlenkung zur Verhinderung von Schäden an Arten und Lebensräumen, Informationstafeln

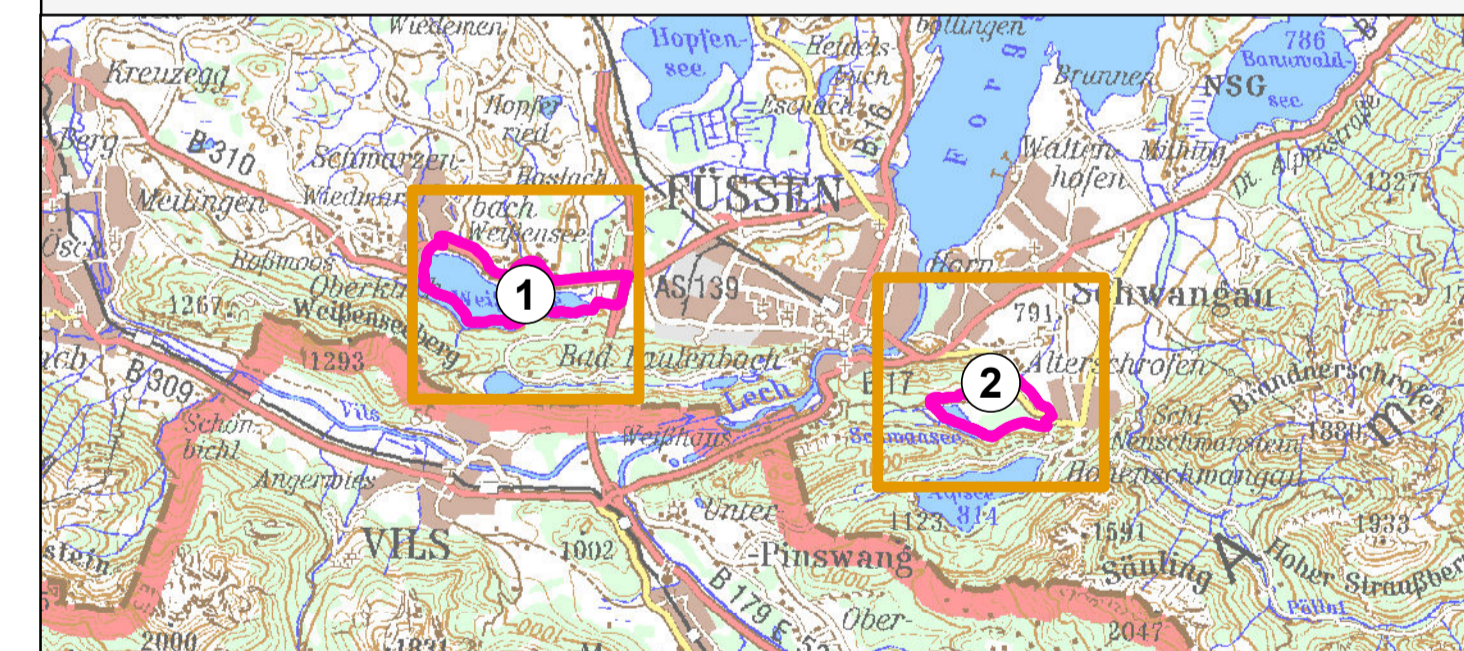
- Maßnahmen im Wald**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- Maßnahmen für 91E0**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern, Esche
 - 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- Massnahmen im Wald für den Frauenschuh**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten, günstiges Lichtregime erhalten

Die Beschriftung der Offenlandflächen enthält folgende Kürzel


Für die laufende Pflege I: schonende Mahd sehr nasser Streuwiesen oder Mahd in Teilbereichen. Für den Zweck notwendiger Maßnahmen: LZ, Maßnahme für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen; A: Maßnahme für FFH-Anhang II-Arten; VB: Maßnahme zur Verbesserung der Verbundsituation für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen oder FFH-Anhang II-Arten (siehe Text). Die Labels sind nicht punktgenau, sondern sie beziehen sich auf das jeweilige Polygon.

Für Wald-Lebensraumtypen sind nur Maßnahmen geplant, die im SDB enthalten sind.

Es sind nur die notwendigen, nicht die wünschenswerten Maßnahmen dargestellt.




Managementplanung
FFH-Gebiet 8429-302
Alpenrandquellseen




Karte 3 Maßnahmen Behörde

Blatt: 2 von 2 **Kartenfertigung:** 03.05.2024

Bearbeitung:
 Regierung von Schwaben
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft 

Angewandte Landschaftsökologie Wagner - www.wagner-ugau.de 

Originalmaßstab: 1:5.000 Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 GeoBasis-DE / BKG 2013
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)